



AUF EINEN BLICK

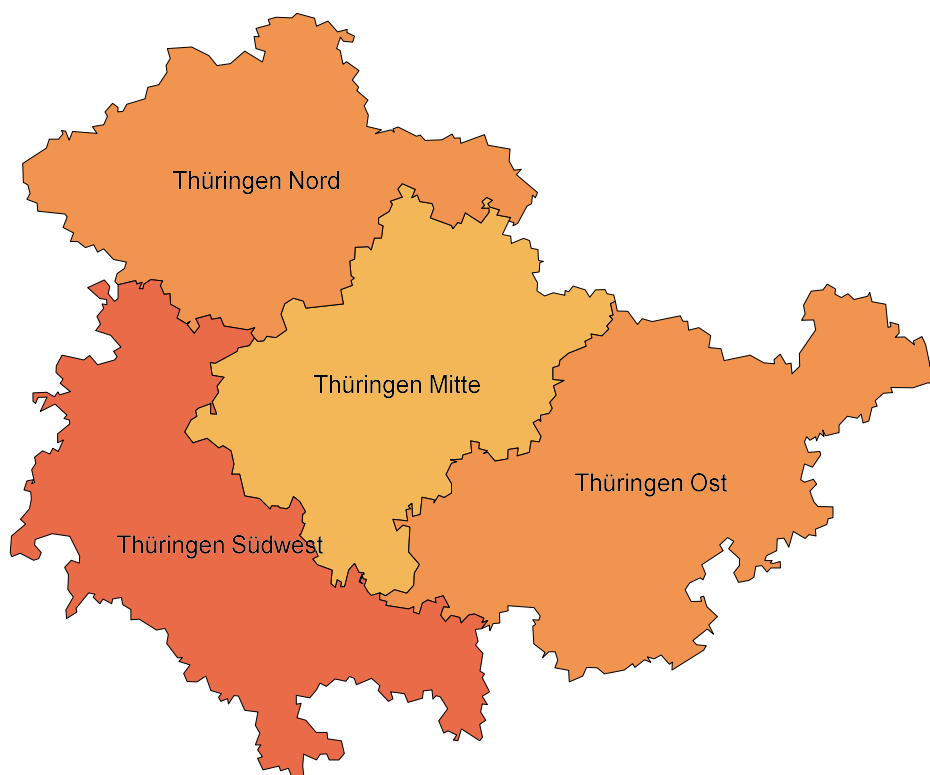
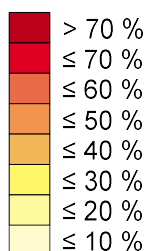


Im Jahresdurchschnitt 2024/2025* fehlten in Thüringen 10.756 qualifizierte Arbeitskräfte (Fachkräftelücke). Damit gab es für durchschnittlich 39,3 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen (Stellenüberhangsquote). Die Fachkräftelücke verteilt sich auf die drei Anforderungsniveaus Fachkraft (typischerweise mit Berufsausbildung), Spezialist:in (typischerweise mit Fortbildung/Bachelor) und Expert:in (typischerweise mit Master/Diplom). Die meisten qualifizierten Arbeitskräfte fehlten auf dem Anforderungsniveau Fachkraft. Am schwierigsten war die Stellenbesetzung auf dem Anforderungsniveau Expert:in.

Fachkräfteengpässe nach Regionen

Besonders angespannt war die Situation in den Arbeitsagenturbezirken Thüringen Südwest und Thüringen Ost. Dort gab es für 50,9 beziehungsweise 43,3 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen. Am geringsten war die Stellenüberhangsquote mit 37,2 beziehungsweise 42,6 Prozent in den Arbeitsagenturbezirken Thüringen Mitte und Thüringen Nord.

Stellenüberhangsquote: Anteil der Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose
nach Arbeitsagenturbezirken,
Jahresdurchschnitt 2024/2025



Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2025

*Der Jahresdurchschnitt 2024/2025 bezieht sich auf den Zeitraum zwischen Juli 2024 und Juni 2025.

Top-5-Engpassberufe nach Anforderungsniveau

Fachkräftelücke, offene Stellen und Stellenüberhangsquote, Jahresdurchschnitt 2024/2025

	Berufsgattung	Fachkräftelücke	Offene Stellen	Stellenüberhangsquote
Fachkraft	Altenpflege	449	547	82,0
	Bauelektrik	374	487	76,7
	Mechatronik	347	409	84,8
	Kraftfahrzeugtechnik	345	511	67,5
	Gesundheits- und Krankenpflege	339	454	74,6
Spezialist:in	Physiotherapie	357	419	85,3
	Ergotherapie	170	217	78,3
	Buchhaltung	131	364	36,0
	Kinderbetreuung und -erziehung	96	359	26,6
	Heilerziehungspflege und Sonderpädagogik	84	145	57,7
Expert:in	Sozialarbeit und Sozialpädagogik	251	430	58,4
	Bauplanung und -überwachung	181	211	85,5
	Elektrotechnik	177	205	86,0
	Ärzt:innen	136	236	57,7
	Öffentliche Verwaltung	102	113	90,1

Hinweise: Fachkräftelücke = offene Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose. Stellenüberhangsquote = Anteil nicht besetzbarer Stellen an allen offenen Stellen.

Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2025

In welchen Berufen fehlen die meisten Fachkräfte?

Die meisten Fachkräfte fehlten im Jahresdurchschnitt 2024/2025 in den Berufsgattungen Altenpflege und Bauelektrik. Hier gab es für 449 beziehungsweise 374 offene Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen in Thüringen. Spezialist:innen fehlten insbesondere in den Berufsgattungen Physiotherapie und Ergotherapie. Hier betrug die Fachkräftelücke 357 beziehungsweise 170. Expert:innen fehlten in den Berufsgattungen Sozialarbeit und Sozialpädagogik und Bauplanung und -überwachung mit einer Fachkräftelücke von 251 beziehungsweise 181.

Besonders schwer war die Stellenbesetzung in der Berufsgattung Öffentliche Verwaltung - Expert:in. Hier konnten rechnerisch 90,1 Prozent der offenen Stellen nicht mit passend qualifizierten Arbeitslosen besetzt werden.



Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, Fachkräfte zu finden, zu binden und zu qualifizieren.

Ausführliche Analysen und weitere Fakten über die Fachkräftesituation erhalten Sie unter: **kofa.de/studien**

Bleiben Sie beim Thema Fachkräftemangel auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter: **kofa.de/service/newsletter**

Stand: 2025. Weiterführende Informationen zur Methodik finden Sie im IW-Report 59/2020 „Die Messung des Fachkräftemangels“.